MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Der Veilchenfresser

Moser, Gustav von

1914-05-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. National-Hof- und Theater Mannheim

97

Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 31. Mai 1914

Der Veilchenfresser

Lustspiel in vier Aufzügen von Gustav Moser

Regie: Emil Reiter

Personen:

von Rembach, Oberst	Alexander Kökert
Valeska, dessen Tochter	Poldi Dorina
Sophie von Wildenheim	Lene Blankenfeld
Frau von Berndt	Julie Sanden
Viktor von Berndt, Husarenoffizier, deren Neffe	Fritz Alberti
Reinhardt von Feldt, Referendar	Maximilian Herbst
Frau von Belling	Toni Wittels
Herr von Golewski	Hans Godeck
Herr von Schlegel	Otto Schmöle
Jean, Diener } bei Frau von Berndt	Bernhard Müller
Minna, Kammerjungfer } bei Frau von Berndt	Fenne Leoni
Husar Peter, Viktors Bursche	Julius Eckmayer
Ein kommandierender Unteroffizier	Emil Hecht
Ein wachthabender Unteroffizier	Paul Bieda
Erster } Freiwilliger	Meinhart Maur
Zweiter } Freiwilliger	Marcel Brom
Dritter } Freiwilliger	Hermann Kupfer
Diener bei Rembach	Walter Pieau
Ein Herr	Max Steudemann

Herren und Damen der Gesellschaft

Der erste Aufzug spielt in der Wohnung der Frau Berndt in einer großen Stadt. Der 2. und 3. in einer größeren Festung im Hause des Kommandanten und auf der Zitadelle. Der 4. Aufzug im Hause der Frau von Wildenheim auf ihrem Gute

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Kasseneröffnung $7^{3}/_{4}$ Uhr **Anfang $8^{1}/_{4}$ Uhr** Ende $10^{1}/_{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintritts-Preise

Estrade	Mk. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 4.—
Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze)	„ 3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe	„ 3.50
Parkett 2. Abteilung (Sperrsitze) vord. Reih.	„ 2.50	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 53—80)	„ 3.50
Parkett 2. Abteilung (Sitzplätze) hint. Reih.	„ 2.—	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	„ 2.—
Parkett 3. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.50	Empore 2. Reihe	„ 2.—
Parkett 4. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.—	Empore 3. Reihe	„ 1.—
Parkett 5. Abteilung (hinterer Raum)	„ 0.50		

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche v. Montag an täglich vormitt. von 10—1 Uhr (ausg. Sonn. u. Feiertage) Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tag der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und nachmittags 3—6 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5, und im Zeitungs-Kiosk.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater: Bei aufgehobenem Abonnement